

Qualitätsbericht

Fakultät	Ingenieurwissenschaften
Studiengang	Sustainable Textiles, M.Eng.
Verfahren	interne Programmakkreditierung
Datum der Begehung	08.09.2022
Datum des Beschlusses	29.09.2022

Inhaltsverzeichnis

1. Formalia	3
2. Kurzprofil des Studiengangs	4
3. Begutachtungsverfahren	5
3.1 Rechtliche Grundlagen	5
3.2 Allgemeiner Ablauf des Verfahrens	5
3.3 Besonderheiten im Verfahrensablauf	6
3.4 Beteiligte Gremien	6
4. Zusammenfassende Qualitätsbewertung des Gutachtengremiums	7
4.1 Gesamteindruck zur Studienqualität	7
4.2 Stärken und Schwächen.....	7
4.3 Beschlussempfehlung der Gutachtengruppe.....	8
4.4 Kriterien abgeleitet aus Absolventenbefragungen	9
5. Beschluss der Hochschulleitung	10
Anhang - Akkreditierungsurkunde	13

1. Formalia

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hof	
Standort	Münchberg
Fakultät	Ingenieurwissenschaften
Bündelverfahren / Name des Bündels	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein
Studiengang (Name/Bezeichnung; ggf. inkl. Namensänderungen)	Sustainable Textiles
URL des Studiengangs	https://www.hof-university.com/studying-in-hof/full-time-programs/master/sustainable-textiles-meng.html
Abschlussgrad / Abschlussbezeichnung	Master of Engineering, M.Eng.
Profil des Studiengangs	<input checked="" type="checkbox"/> Präsenz <input type="checkbox"/> online / Fernstudium <input checked="" type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> berufsbegleitend/Teilzeit Dual: <input type="checkbox"/> Studium mit vertiefter Praxis <input type="checkbox"/> ausbildungsintegrierendes Verbundstudium Master: <input checked="" type="checkbox"/> konsekutiv <input type="checkbox"/> weiterbildend <input checked="" type="checkbox"/> anwendungs- <input type="checkbox"/> forschungsorientiert <input type="checkbox"/> international <input type="checkbox"/> intensiv <input type="checkbox"/> Kombinationsstudiengang <input type="checkbox"/> Double Degree / Joint Degree Kooperation: <input type="checkbox"/> mit nichthochschulischen Einrichtungen <input type="checkbox"/> mit anderen Hochschulen
Aufnahme des Studienbetriebs am	15.03.2020, Aufnahme Studienbetrieb in Folge Corona um 4 Wochen verschoben
Regelstudienzeit in Semestern	3
Anzahl der vergebenen ECTS-Punkte	90
Aufnahmekapazität (maximale Anzahl der Studienplätze)	30 <input checked="" type="checkbox"/> pro Semester <input type="checkbox"/> pro Jahr
Durchschnittliche Anzahl der Studienanfänger (seit der letzten Akkreditierung)	20 <input checked="" type="checkbox"/> pro Semester <input type="checkbox"/> pro Jahr
Durchschnittliche Anzahl der Absolvent/innen (seit der letzten Akkreditierung)	<input type="checkbox"/> pro Semester <input type="checkbox"/> pro Jahr
Erstakkreditierung	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Zu Besonderheiten im Verfahrensablauf siehe 3.3
Reakkreditierung-Nummer	1
Prüfbericht formale-Kriterien vom	08.09.2022
Gutachten fachlich-inhaltliche-Kriterien vom	08.09.2022

2. Kurzprofil des Studiengangs

Der Masterstudiengang Sustainable Textiles wird von Fakultät Ingenieurwissenschaften der Hochschule Hof angeboten. Eine Besonderheit der Hochschule Hof ist, dass die beiden grundständigen Studiengänge Textildesign (B.A) und Innovative Textilien (B.Eng) der Fakultät Ingenieurwissenschaften zugeordnet sind. Der Master Sustainable Textiles setzt den interdisziplinären Ansatz der Fakultät und das Leitbild der Hochschule um.

Die Hochschule Hof bezeichnet sich in ihrem Leitbild als weltoffene GreenTech-University. Der Masterstudiengang Sustainable Textiles setzt den Gedanken einer GreenTech University auf dem Fachgebiet Textil um. Basierend auf den 3 Säulen der Nachhaltigkeit:

- Ökonomie,
- Ökologie,
- und Soziales

wird den Studierenden Fachwissen zu neuen und biobasierten Rohstoffen, ressourceneffizienten Textilherstellungs- und Textilveredlungsprozessen, sowie notwendigen Umweltschutzmaßnahmen gelehrt. Die Lehre erfolgt in englischer Sprache, so dass sowohl deutsche als auch internationale Studenten an den Vorlesungen und Praktika teilnehmen können. Der Studiengang ist insoweit welt-offen, da Studenten aus Afrika, Asien, Südamerika und Europa in dem Studiengang eingeschrieben sind. Die Voraussetzung für die Zulassung sind grundlegende Deutschkenntnisse, sowie fortgeschrittene bis verhandlungssichere Englischkenntnisse.

Der Masterstudiengang Sustainable Textiles richtet sich an Studienbewerber*innen mit einem abgeschlossenen Bachelorstudiengang im Bereich Textiltechnik bzw. Textilchemie/-veredlung. Die in dem Bachelorstudiengang erworbenen Grundkenntnisse in textilen Produktions- und Veredlungsverfahren sollen in Hinblick auf die aktuellen Herausforderungen unserer Zeit in Bezug auf die Nachhaltigkeit vertieft werden. Durch Gruppenarbeiten in den Vorlesungen und Laborpraktika sollen die Studierenden ihre soziale und interkulturelle Kompetenz erweitern. Während des Praktikumssemester mit Erstellung einer Masterarbeit sollen die Studierenden das vermittelte Fachwissen an einem konkreten Projekt bzw. einer betrieblichen Fragestellung anwenden und an die Erstellung einer wissenschaftlichen Fachpublikation herangeführt werden. Die Absolventen sind durch ihren Abschluss qualifiziert, strategische Nachhaltigkeitsziele zu erarbeiten, in die betrieblichen Abläufe zu implementieren und darüber zu berichten.

3. Begutachtungsverfahren

3.1 Rechtliche Grundlagen

Das rechtliche Fundament des Akkreditierungssystems bilden der Staatsvertrag über die Organisation eines gemeinsamen Akkreditierungssystems zur Qualitätssicherung in Studium und Lehre an deutschen Hochschulen vom 01.01.2018, die Musterrechtsverordnung vom 07.12.2017 und das Gesetz über die Stiftung Akkreditierungsrat (Akkreditierungsratsgesetz).

Basierend auf dem Studienakkreditierungsstaatsvertrag haben die Bundesländer Studienakkreditierungsverordnungen erlassen. Auf Grundlage von Art. 7 Absatz (4) des Bayerischen Hochschulinnovationsgesetzes (BayHIG) gilt in Bayern die Bayrische Studienakkreditierungsverordnung - BayStu-dAkkV.

3.2 Allgemeiner Ablauf des Verfahrens

Interne Programmakkreditierung

Wird ein Studiengang akkreditiert, so hat dieser an der Hochschule Hof das regelhaft im Prozess „Interne Programmakkreditierung“ hinterlegte Qualitätssicherungsverfahren durchlaufen:

- Erstellung Studiengangkonzept durch die (designierte) Studiengangleitung
- Auswahl externe Gutachtende (1 Vertretung Wissenschaft / Professorenschaft, 1 Vertretung berufliche Praxis, 1 Vertretung Studierendenschaft, ggf. 1 Vertretung Absolvent:in Hochschule Hof) durch die Stabsstelle QM, Studiengangleitung kann Befangenheit von Gutachtenden melden
- Prüfung auf Unbefangenheit der Gutachtenden, Gutachterbenennung durch Stabsstelle QM
- Prüfung der formalen Kriterien gemäß BayStuAkkV Teil 2 durch die Stabsstelle Qualitätsmanagement, Erstellung Prüfbericht
- Begehung der Gutachtenden mit Studiengangleitung, (zukünftig) lehrenden Professor:innen, Studiendekan:in, Dekan:in, Vizepräsident:in Lehre, koordiniert durch Stabsstelle QM
- Gutachtenerstellung zu den fachlich-inhaltlichen Kriterien gemäß BayStuAkkV Teil 3 und Bewertung der formalen Kriterien durch die Gutachtendengruppe
- Möglichkeit der Stellungnahme seitens der Studiengangleitung
- Entscheidung über Akkreditierung, Auflagen, Fristen und Empfehlungen durch die Hochschulleitung
- Erfüllung der Auflagen durch die Studiengangleitung
- Entscheidung über die die Erfüllung der Auflagen und die Akkreditierung durch die Hochschulleitung
- nach Beschluss der Hochschulleitung Möglichkeit der Beschwerde durch alle Prozessbeteiligten

- Veröffentlichung des Qualitätsberichts auf der Website der Hochschule und der Akkreditierungs-Datenbank.

3.3 Besonderheiten im Verfahrensablauf

Das Akkreditierungsverfahren wurde wiederholt, da beim ersten Konzeptakkreditierungsverfahren im Jahr 2019 die Vorschriften der Musterrechtsverordnung bzw. der BayStudAkkV nicht vollständig eingehalten wurden. Dieses Akkreditierungsverfahren hebt die Erst-Akkreditierung des Studiengangs vom 11.07.2019 auf.

3.4 Beteiligte Gremien

Prüfer:innen / Gutachtende	
Prüfer der formalen Kriterien	Stabsstelle QM Simon Donat
Mitwirkende der Gutachtendengruppe	Vertreterin aus der Hochschullandschaft Prof. Dr.-Ing. Margot Papenheim-Ernst Hochschule Heilbronn Vertreter aus der Berufspraxis Dr. Hermann J. Feise, BASF SE, Scouting & Academic Collaborations Externe Studierende Elif Carman RWTH Aachen, Wirtschaftsingenieurwesen FR. Maschinenbau Alumni /
Beschlussgremium	
Hochschulleitung	Präsident Prof. Dr. Dr. h.c. Jürgen Lehmann Vizepräsident Lehre Prof. Dr. Dietmar Wolff Vizepräsident Forschung + Entwicklung Prof. Dr. Valentin Plenk Kanzler Matthias Schaller

4. Zusammenfassende Qualitätsbewertung des Gutachtendengremiums

4.1 Gesamteindruck zur Studienqualität

Es handelt sich um einen konsekutiven Masterstudiengang Studiengang auf der Schnittstelle von Technologie, Management und Nachhaltigkeit. Der Aufbau des Studiums und der Vorlesungen spiegelt das wider. Die inhaltliche Zusammenstellung des Studiengangs aus den Bereichen Textil/Technologie, Management und Nachhaltigkeit ist gelungen und stellt eine Bereicherung des Lehrangebots in Deutschland dar. Der Studiengang ist insgesamt konzeptionell, curricular und didaktisch überzeugend. Das Studiengangskonzept ist schlüssig. Der Titel, Abschlussgrad und -bezeichnung sind zutreffend. Die Qualität des Studiums ist auf Masterniveau. Prüfungen und Prüfungsarten ermöglichen eine aussagekräftige Überprüfung der erreichten Lernergebnisse. Sie sind modulbezogen und kompetenzorientiert. Positiv ist zu bewerten, dass alle Studierenden, um auf den gleichen Wissensstand zu kommen, zwei Grundlagenmodule hören müssen. Danach arbeiten die Studierenden in internationalen Teams zusammen an praktischen Aufgaben zusammen und bekommen dort die Kompetenzen für die Praxisphase und die Masterarbeit.

4.2 Stärken und Schwächen

Das Betreuungsverhältnis zwischen Studierenden und Professoren ist sehr gut. Studierende aus dem In- wie Ausland werden sehr gut betreut. Das Studium ist intensiv, was aber auch als eine Stärke betrachtet wird.

Durch ihren Standort hat die Hochschule viele Unternehmen quasi vor der Tür. Die Hochschule pflegt intensiven Kontakt zur lokalen Industrie. Auch die Dozierenden sind sehr gut vernetzt innerhalb der Industrie. Die starke Vernetzung der Hochschule innerhalb der regionalen Industrielandschaft ist eine Ihrer Stärken, da darüber auch den Studierenden der Zugang zu Exkursionen, Praktika und Kontakte ermöglicht wird.

Durch den hohen Anteil an Internationals ist das Betreuungsverhältnis sehr sinnvoll, da die Einlebung am Standort Münchberg nicht einfach ist.

Der Studienerfolg in einem englischsprachigen Studiengang hängt maßgeblich von der Sprachkompetenz der Hochschulmitarbeiter ab. Diese sollte daher Einstellungskriterium für zukünftige und Weiterbildungsziel für bestehende Mitarbeiter*Innen in Lehre, Technik und Verwaltung sein.

4.3 Beschlussempfehlung der Gutachtengruppe

Die **formalen Kriterien** sind erfüllt nicht erfüllt

Die Stabstelle Qualitätsmanagement schlägt folgende Auflagen zu den formalen Kriterien vor:

Auflage 1 (Kriterium Modularisierung):

In der aktuellen Version des Modulhandbuchs ist die Verwendbarkeit des Moduls nicht enthalten. Die Umsetzung der neuen Formatvorlage soll daher erfolgen.

Begründung: Die Modulhandbücher beinhalten die wesentlichen Angaben gem. BayStu-dAkkV, es fehlt jedoch die Verwendbarkeit des Moduls (inwieweit es zum Einsatz in anderen Studiengängen geeignet ist).

Auflage 2 (Kriterium Anerkennung und Anrechnung):

In der aktuell vorliegenden Selbstdokumentation und Studien- und Prüfungsordnung finden sich keine Hinweise zur Anrechnung und Anerkennung von Leistungen.

Begründung:

Die Möglichkeiten der Anerkennung im Ausland erworbener Leistungen sind für die Studierenden nicht zugänglich gestaltet.

Das Gutachtergremium schlägt folgende Auflagen zu den formalen Kriterien vor:

Auflage 1 (Kriterium Modularisierung):

Überarbeitung der Modulbeschreibungen insb. bzgl. kompetenzbasierter Lernergebnisse und angemessener Inhaltsbeschreibung, Modulbeschreibung für die Masterarbeit..

Begründung: Die Modulhandbücher beinhalten die wesentlichen Angaben gem. BayStu-dAkkV, es fehlt jedoch die Verwendbarkeit des Moduls, die Beschreibung der zu vermittelnden Kompetenzen und Taxonomien sowie angemessene Inhaltsbeschreibungen und das Modul Masterarbeit.

Die **fachlich-inhaltlichen Kriterien** sind erfüllt nicht erfüllt

Das Gutachtergremium spricht darüber hinaus folgende Empfehlungen zu den fachlich-inhaltlichen Kriterien aus:

Empfehlung 1 (Kriterium 1.2.2 Schlüssiges Studiengangskonzept und adäquate Umsetzung):

Überprüfung des Angebots an „Praktika“ in den Fächern, welche keine Laborpraktika durchführen. Verstärkung der Zusammenarbeit mit Industriepartnern, um Praxisrelevanz der Praktika sicherzustellen.

Begründung: Die starke Vernetzung der Hochschule innerhalb der regionalen Industrielandschaft ist eine Ihrer Stärken, da darüber auch den Studierenden der Zugang zu Exkursionen, Praktika und Kontakte ermöglicht wird, dies kann stärker genutzt werden.

Empfehlung 2 (Kriterium 1.2.3 Fachlich-Inhaltliche Gestaltung der Studiengänge):

Fehlende Module innerhalb der nächsten 36 Monate in den Stundenplan aufnehmen.

Begründung: Die inhaltliche Zusammenstellung des Studiengangs aus den Bereichen Textil/Technologie, Management und Nachhaltigkeit ist gelungen und stellt eine Bereicherung des Lehrangebots in Deutschland dar. Die im Studienplan vorgesehenen Wahlfächer werden nur zum Teil angeboten.

Empfehlung 3 (Kriterium 1.2.4 Studienerfolg):

Sprachkompetenz in Englisch als Einstellungskriterium und Weiterbildungsziel

Begründung: Der Studienerfolg in einem englischsprachigen Studiengang hängt maßgeblich von der Sprachkompetenz der Hochschulmitarbeiter ab. Diese sollte daher Einstellungskriterium für zukünftige und Weiterbildungsziel für bestehende Mitarbeiter*Innen in Lehre, Technik und Verwaltung sein.

4.4 Kriterien abgeleitet aus Absolventenbefragungen

Seitens des Qualitätsmanagements der Hochschule gibt es keine Notwendigkeit ergänzender Empfehlung(en) zu den fachlich-inhaltlichen Kriterien. Es liegen keine Daten vor.

5. Beschluss der Hochschulleitung

Die Hochschulleitung der Hochschule Hof hat im internen Programmakkreditierungsverfahren zum Studiengang Sustainable Textiles (M.Eng.) folgenden Beschluss getroffen:

Formale Kriterien nach Teil 2 der BayStudAkkV	
Die formalen Kriterien sind	<input type="checkbox"/> erfüllt <input type="checkbox"/> erfüllt mit Empfehlungen <input checked="" type="checkbox"/> teilweise erfüllt mit Auflagen <input type="checkbox"/> überwiegend nicht erfüllt wegen erheblicher Mängel
Erteilte Auflagen formale Kriterien	<p>Auflage 1 (Kriterium Modularisierung): In der aktuellen Version des Modulhandbuchs ist die Verwendbarkeit des Moduls nicht enthalten. Die Umsetzung der neuen Formatvorlage soll daher erfolgen.</p> <p>Auflage 2 (Kriterium Modularisierung): Überarbeitung der Modulbeschreibungen insb. bzgl. kompetenzbasierter Lernergebnisse und angemessener Inhaltsbeschreibung, Modulbeschreibung für die Masterarbeit.</p> <p>Seitens der Gutachtenden formulierte Auflage 3 (Kriterium Anerkennung und Anrechnung): In der aktuell vorliegenden Selbstdokumentation und Studien- und Prüfungsordnung finden sich keine Hinweise zur Anrechnung und Anerkennung von Leistungen. <i>Nachtrag 25.05.2023: Aufhebung der Auflage - siehe Nachtrag Begründung des Beschlusses vom 25.05.2023.</i></p>
Begründung für die Abweichung von dem Gutachtenden-Votum	<p>Die formale Auflage 3 wird mit Beschluss der Hochschulleitung vom 25.05.2023 mit folgender Begründung aufgehoben:</p> <p>Das Thema Anrechnung und Anerkennung ist nicht auf Ebene des einzelnen Studiengangs zu regeln, sondern übergreifend für alle Studiengänge der Hochschule. Die vorhandenen Regelungen zu Anrechnung und Anerkennung werden derzeit in einem hochschulweiten Prozess unter Mitwirkung der am Verfahren beteiligten Einrichtungen und Entscheidungsträger (Studienbüro, Prüfungskommissionen, Prüfungsausschuss, International Office, Justiziar) weiterentwickelt und eine transparente Darstellung umgesetzt.</p>
Empfehlungen aus formalen Kriterien	/
Begründung für die Abweichung von dem Gutachtenden-Votum	/
Fachlich-inhaltliche Kriterien nach Teil 3 der BayStudAkkV	
Die fachlich-inhaltlichen Kriterien sind	<input type="checkbox"/> erfüllt <input checked="" type="checkbox"/> erfüllt mit Empfehlungen <input type="checkbox"/> teilweise erfüllt mit Auflagen <input type="checkbox"/> überwiegend nicht erfüllt wegen erheblicher Mängel

Erteilte Auflagen fachlich-inhaltlichen Kriterien	/
Begründung für die Abweichung von dem Gutachtenden-Votum	/
Empfehlungen aus fachlich-inhaltlichen Kriterien	<p>Empfehlung 1 (Kriterium 1.2.2 Schlüssiges Studiengangskonzept und adäquate Umsetzung): Überprüfung des Angebots an „Praktika“ in den Fächern, welche keine Laborpraktika durchführen. Verstärkung der Zusammenarbeit mit Industriepartnern, um Praxisrelevanz der Praktika sicherzustellen.</p> <p>Empfehlung 3 (Kriterium 1.2.4 Studienerfolg): Sprachkompetenz in Englisch als Einstellungskriterium und Weiterbildungsziel. Der Fortbildungsbedarf der Mitarbeitenden sollte überprüft werden.</p>
Begründung für die Abweichung von dem Gutachtenden-Votum	<p>Seitens der Gutachtenden formulierte: „Fachlich-inhaltliche Empfehlung 2 (Kriterium 1.2.3 Fachlich-Inhaltliche Gestaltung der Studiengänge): Fehlende Module innerhalb der nächsten 36 Monate in den Stundenplan aufnehmen: beim Angebot ist die Hochschule gehalten (wird auch u.a. durch den Rechnungshof geprüft), auf die Wirtschaftlichkeit zu achten. Daher können nicht immer alle Module angeboten werden. Lehrbeauftragte aus der Industrie werden schon heute, soweit auf dem Markt verfügbar, genutzt. Wurde daher gestrichen.“</p>
Beschluss	
Beschlussdatum	29.09.2022
Beschluss	<input type="checkbox"/> Verleihung des Siegels des Akkreditierungsrates <input checked="" type="checkbox"/> Verleihung des Siegels des Akkreditierungsrates <u>mit</u> Auflagen <input type="checkbox"/> <u>keine</u> Verleihung des Siegels des Akkreditierungsrates
Zeitliche Befristung der Verleihung	29.09.2023
Prüfung der Auflagenerfüllung	
Hochschulleitung	Präsident Prof. Dr. Dr. h.c. Jürgen Lehmann Vizepräsident Lehre Prof. Dr. Dietmar Wolff Vizepräsident Forschung + Entwicklung Prof. Dr. Valentin Plenk Kanzlerin Ute Coenen
Beschlussdatum erste Akkreditierungsentscheidung	29.09.2022
Frist zur Auflagenerfüllung endet am	29.09.2023
Beschlussdatum Prüfung der Auflagenerfüllung	03.08.2023
Finales Beschlussdatum	03.08.2023
Auflagen formale Kriterien erfüllt	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Auflagen fachlich-inhaltliche Kriterien erfüllt	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> entfällt
Finaler Beschluss	<input checked="" type="checkbox"/> Verleihung des Siegels des Akkreditierungsrates <input type="checkbox"/> <u>keine</u> Verleihung des Siegels des Akkreditierungsrates
<i>sofern keine Verleihung:</i> Begründung für Nicht-Verleihung	/
Akkreditiert bis	30.09.2030

Anhang - Akkreditierungsurkunde



Akkreditierungsurkunde

Der Studiengang

Sustainable Textiles (M.Eng.)

hat mit Erfolg die internen Qualitätssicherungsmaßnahmen der Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof durchlaufen.

Die Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof wurde re-systemakkreditiert durch den Akkreditierungsrat mit Beschluss vom 22.09.2022. Aufgrund der Systemakkreditierung ist die Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof berechtigt, ihre Studiengänge selbst zu akkreditieren.



**Nach Erstbeschluss vom 29.09.2022
wurde die Auflagenerfüllung zum 03.08.2023 festgestellt.
Die Akkreditierung gilt damit bis zum 30.09.2030.**


Prof. Dr. Dr. h.c. Jürgen Lehmann